

**Niederschrift  
über die 19. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses**

<b>Sitzung am :</b>	Montag, den 08.08.2016
<b>Sitzungsort:</b>	Rathaus, Zimmer 154 b

**Beginn:** 16:30 Uhr **Ende:** 18:00 Uhr

**Anwesenheit:**

**Vorsitzender**

Herr Sárközy

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Dirk Brückner  
Ingo Eckardt  
Monika Mühle  
Alexandra Glied  
Steffen Müller  
Wolfgang Hinz  
André Hegel

**Beratendes Mitglied**

Eric Seifert  
Karsten Treiber  
Danny Przisambor  
Jochen Stüber

**Abwesende:**

**Stimmberechtigtes Mitglied**

Klaus Gerber  
Rico Wagner  
Uta Seidel

**Abwesenheitsgrund**

abwesend  
entschuldigt  
entschuldigt

**Beratendes Mitglied**

Olaf Schmalfuß  
Jens Walther  
Alexander Friedrich  
Alexander Gruner

**Abwesenheitsgrund**

entschuldigt  
entschuldigt  
abwesend  
abwesend

**Mitglieder der Verwaltung:**

**Name**

Herr Sorger  
Herr Brosig

**Funktion**

Wirtschaftsförderer  
Fachgebiet Stadtplanung

**Anwesenheitsgrund**

gesamte Sitzung  
öffentlicher Teil

**Weitere Sitzungsteilnehmer:**

Vertreter der Presse  
Prof. Dr. Neumann

Direktor BA Plauen

öffentlicher Teil  
öffentlicher Teil

## **Tagesordnung - öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Tagesordnung
- 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 17. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 18.04.2016
- 1.3. Beantwortung von Anfragen
- 1.4. Informationen des Bürgermeisters
2. Einwohnerfragstunde
3. Duales Studium – Faktor der regionalen Wirtschaftsentwicklung vorgestellt durch Prof. Dr. Lutz Neumann, Direktor der Staatliche Studienakademie Plauen
4. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

### **1. Eröffnung der Sitzung**

Die 19. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses wird durch Herrn Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden Stadträtin Monika Mühle, CDU-Fraktion, und Stadtrat André Hegel, Fraktion DIE LINKE., vorgeschlagen und bestätigt.

#### **1.1. Tagesordnung**

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der 19. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses wird bestätigt.

#### **1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 17. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 18.04.2016**

Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 17. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses fest.

#### **1.3. Beantwortung von Anfragen**

Herr Brosig, Fachgebiet Stadtplanung, beantwortet die Frage wie oft das m-parking und das Online-Ticket genutzt wurde. Das Online-Ticket der Straßenbahn wurde von 200 Kunden mit ca. 3.000 Fahrscheinen genutzt. 250.000 konventionelle Tickets stehen dem gegenüber. Beim m-parking wurden bisher 2.500 Parkscheine verkauft, welchen insgesamt ca. 560.000 konventionelle Parkscheine gegenüberstehen.

Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, erklärt, dass es beim Online-Ticket 20 % Rabatt auf den Preis von Einzeltickets gibt.

Herr Sorger, Beauftragter für Wirtschaftsförderung, informiert über den aktuellen Stand der Breitbanderschließung. 2015 wurde eine Bedarfsanalyse mithilfe einer Online Umfrage durchgeführt. Es kam ein direkter Kontakt mit über 400 Plauener Unternehmen zustande. Zudem erfolgte die laufende Beratung der Unternehmen. Insgesamt haben über 300 Unternehmen teilgenommen. Bei einer flächendeckenden Erschließung von mind. 50 Mbit/s erfolgt durch Kombination der Bundesförderung mit der Landesförderung eine Förderung von 90 %. Der Fördermittelantrag wurde durch den Vogtlandkreis gestellt.

Stadtrat Ingo Eckardt, CDU-Fraktion, fragt, ob es einen Zeitplan des Bundes oder des Landes gibt.

Herr Sorger erklärt, dass im 2. Quartal 2017 mit der Erschließung begonnen werden soll. Der Fördermittelantrag liegt derzeit beim Bund zur Bearbeitung.

#### **1.4. Informationen des Bürgermeisters**

Keine Informationen

#### **2. Einwohnerfragstunde**

Keine Anfragen

#### **3. Duales Studium – Faktor der regionalen Wirtschaftsentwicklung vorgestellt durch Prof. Dr. Lutz Neumann, Direktor der Staatliche Studienakademie Plauen**

Prof. Dr. Lutz Neumann, informiert über die Staatliche Studienakademie Plauen. Sie ist die einzige BA die in einem kommunalen Objekt sitzt. Die Stadt ist Eigentümer und überlässt der BA seit 2006 das Gebäude mietfrei. Der besondere Vorteil des Dualen Studiums ist die hohe Praxisnähe der Studenten und eine 90 % Vermittlung der Studenten direkt nach dem Studium. Derzeit studieren 295 Studenten in 5 verschiedenen Studiengängen. Die Abbruchquote liegt unter 10 %, an normalen Unis liegt sie im Vergleich über 40 %. Bei den ca. 600 verschiedenen Praxispartnern gibt es eine Mischung aus großen und kleinen Unternehmen. Ein Problem ist auch die Bezeichnung Berufsakademie, da viele denken es ist nur eine Berufsschule

Stadtrat Ingo Eckardt, CDU-Fraktion, fragt, wie viele Studenten nicht aus Sachsen kommen. Aus seiner Sicht ist es ein Problem das kein Master-Studiengang angeboten wird.

Prof. Neumann erklärt, dass ca. 15-20 % nicht aus Sachsen stammen. Er entgegnet zudem, dass die Praxispartner der BA nicht unbedingt Master-Absolventen benötigen.

Herr Seifert, sachkundiger Einwohner, fragt wie die Chancen zu neuen Studienangeboten stehen.

Prof. Neumann erklärt, dass der 5. Studiengang „Physician Assistant“ noch neu ist. Dieser muss sich erst etablieren, bevor man weitere Studiengänge in Angriff nimmt.

#### **4. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)**

Stadtrat Steffen Müller, CDU-Fraktion, fragt, wie die aktuelle Situation der Lochkarte 36 bzw. des DIS ist.

Stadtrat Müller fragt zudem, warum ein Handwerker auf dem Behindertenparkplatz in der Rädelsstraße 2 vom Ordnungsamt abkassiert wurde. Das Symbol Behindertenparkplatz ist aus seiner Sicht nicht mehr zu erkennen. Zudem ist das Schild für den Behindertenparkplatz nur aus Richtung der Straßenbahngleise von der Bahnhofstraße zu sehen.

**Herr Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, stellt klar, dass das Ordnungsamt für Ordnung sorgt und keine Leute abkassiert. Er sagt eine schriftliche Antwort zu.**

Herr Sorger, Beauftragter für Wirtschaftsförderung, erklärt, dass das DIS u.a. die Stickereiindustrie zusammenbringen, Forschungsprojekte begleiten und Fördermittel beantragen soll.

Beim letzten großen Forschungsprojekt konnten Forschungsziele nicht erreicht werden, da Unternehmen ausgestiegen sind und so die Mindestanzahl unterschritten wurde. Als Folge wurde das Projekt gekündigt und das Personal ist nichtmehr finanzierbar. Die Arbeit erfolgt jetzt auf ehrenamtlicher Basis. Eine Insolvenz liegt definitiv nicht vor.

Herr Seifert, sachkundiger Einwohner, fragt welche Aktionen bzgl. der Situation bei Car-Trim unternommen wurden.

Herr Sorger erklärt, dass die Kontaktaufnahme zu den neuen Eigentümern schwierig ist. Dazu wurde bereits die Wirtschaftsförderung Sachsen mit einbezogen. Ein Teil des Geschäftes wird durch die Car Trim Aircraft weitergeführt, dort gab es bereits konstruktive Gespräche.

Plauen, den

Plauen, den

Levente Sárközy  
Bürgermeister

Monika Mühle  
Stadträtin

Plauen, den

Plauen, den

Martin Hofmann  
Schriftführer

André Hegel  
Stadtrat